



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Jürgen Baumgärtner, Martin Wagle, Konrad Baur, Jürgen Eberwein, Manuel Knoll, Jochen Kohler, Joachim Konrad, Jenny Schack, Josef Schmid, Thorsten Schwab, Carolina Trautner CSU,**

Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöllner und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 19/237, 19/459

Bahnprojekt Ulm–Augsburg: Mögliche Bahnhalte untersuchen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, nach Abschluss des Raumordnungsverfahrens über das Potenzial möglicher Haltepunkte in den Landkreisen Günzburg und Augsburg entlang der Neubaustrecke Ulm–Augsburg zu berichten.

Aus Sicht des Landtags setzt diese Berichterstattung die Willensbekundung zur Einrichtung dieser Haltepunkte der jeweiligen Gemeinden voraus, die entlang der finalen Trasse gelegen sind. Diese Willensbekundung kann sowohl vor als auch nach der Festlegung der endgültigen Trasse abgegeben werden.

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident